

Stephan Meder (Hg.)

Geschichte und Zukunft des Urheberrechts



unipress

Beiträge zu Grundfragen des Rechts

Band 26

Herausgegeben von
Stephan Meder

Stephan Meder (Hg.)

Geschichte und Zukunft des Urheberrechts

Mit 5 Abbildungen

V&R unipress

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2018, V&R unipress GmbH, Robert-Bosch-Breite 6, D-37079 Göttingen
Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen
schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Druck und Bindung: CPI books GmbH, Birkstraße 10, D-25917 Leck
Printed in the EU.

Vandenhoeck & Ruprecht Verlage | www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com

ISSN 2198-5405
ISBN 978-3-8470-0872-9

Inhalt

Vorwort	7
Manfred Rehbinder Abschied und Neuanfang des Arbeitskreises zur Geschichte und Zukunft des Urheberrechts	9
Ludwig Gieseke Erasmus von Rotterdam und das Neue Testament von 1516	25
Andreas Deutsch Immer wieder Egenolff: Ein Verlagshaus der frühen Buchdruckära unter Plagiatsverdacht	39
Renate Frohne (Übersetzung) Öffentliche Erklärung von Conrad Lagus gegen eine von Christian Egenolff hergestellte unredliche Ausgabe seiner Kommentare zur Rechtswissenschaft; Juris utriusque Traditio Methodica; Frankfurt 1543	67
Norbert P. Flechsig Ediktalische Privilegienerteilung zu Beginn des 16. Jahrhunderts	85
Stephan Meder Gottfried Wilhelm Leibniz an den Reichsvizekanzler: Eine Briefstelle vom 19. Dezember 1669 über das »Urheberrecht«	105
Klaus Neuenfeld Verleger, Nachdrucker, Autoren und ihre Rechte in der Frühen Neuzeit	115

Alexander Peukert Drei Entstehungsbedingungen des Urheberrechts und seines Schutzgegenstands	127
Christoph Sorge Die »selbstredende Natur der Sache« – Verlagsrecht aus Produktionsverhältnissen bei Johann Stephan Pütter (1725–1807)	147
Fedor Seifert Ein Gutachten aus dem Sterbezimmer – der Kammergerichtsrat E. T. A. Hoffmann	179
Anne Sanders / Richard Beckmann Kunstfälschung, Kunstmarkt und Recht: Ein Beitrag zur Haftung von Kunstauktionshäusern in Deutschland, Frankreich und England	199
Autorenverzeichnis	219
Personenregister	221

Vorwort

Vom 7. bis 9. September 2017 fand in Hannover die 17. Tagung des Arbeitskreises »Geschichte und Zukunft des Urheberrechts« statt. Autorinnen und Autoren aus Wissenschaft und Praxis erörterten das breite Spektrum historischer Problemstellungen und bis heute ungelöster Fragen eines interessengerechten Urheberrechts. Der vorliegende Band bringt die Ergebnisse der Tagung. Die Beiträge sind chronologisch geordnet und behandeln die Geschichte des Urheberrechts in den Schnittfeldern von Rechtsgeschichte, Kunstgeschichte und Kulturgeschichte. Sie reichen von Leibniz' Überlegungen zum Schutz von Immaterialgüterrechten über rechtsvergleichende Aspekte bei der Kunstfälschung bis hin zu Versuchen, urheberrechtliche Lösungen der Vergangenheit für Fragen der Zukunft fruchtbar zu machen. Dabei wird deutlich, dass der in allen Epochen und zu allen Zeiten bestehende Interessenkonflikt zwischen Autoren, Verlegern und Rezipienten mit vorgefertigten Schablonen nicht zu bewältigen ist.

Hannover, im Juli 2018

Stephan Meder

Manfred Rehbinder

Abschied und Neuanfang des Arbeitskreises zur Geschichte und Zukunft des Urheberrechts

Mit der heutigen Tagung findet ein Generationenwechsel in der Leitung unseres Arbeitskreises statt. Daher erlauben Sie mir zu Beginn einen kurzen Rückblick über die Ergebnisse unserer Arbeiten in den 29 Jahren seiner Tätigkeit:

Die Schaubilder, auf die ich dabei zu sprechen komme, stammen von Dr. Manfred Hunziker (Zürich), der auch das Generalregister erstellt hat, welches von ihm mit dem Ende des Erscheinens der UFITA zur Verfügung gestellt wurde.

Wie Sie dem Schaubild Nr. 1 entnehmen können, haben wir 16 Tagungen in acht europäischen Ländern durchgeführt. Die leicht wechselnden Bezeichnungen des Arbeitskreises haben keine besondere Bedeutung; der Schwerpunkt war immer die Geschichte des Urheberrechts. Erst in letzter Zeit sind Fragen zur Zukunft des Rechtsgebietes hinzugekommen.

Anlass für die Begründung des Arbeitskreises war die Feier des 100-jährigen Bestehens der Berner Übereinkunft im Jahre 1986 in Bern. Die Schweizerische Vereinigung für Urheberrecht, die ich seinerzeit leitete, hatte sich vorgenommen, quasi als Geburtstagsgeschenk für diesen Anlass eine Übersetzung der Basler Dissertation von Prof. Johann Rudolf Thurneisen zu präsentieren, der bereits 150 Jahre vor der Gründung der Berner Union ein internationales Abkommen über einen Urheberrechtsschutz zwischen verschiedenen Staaten auf dem Grundsatz der Gegenseitigkeit gefordert hat. Diese Schrift wurde zwar früher häufiger zitiert, aber unmöglich tatsächlich gelesen; denn sie ist in einem unverständlichen mittelalterlichen Küchenlatein geschrieben.

Dem Rechtsgeschichtler der Universität Freiburg im Breisgau, Hans Thieme, war es mithilfe der Appenzeller Kantonsschulprofessorin Renate Frohne gelungen, die Arbeit in ein verständliches Deutsch zu bringen, sodass sie mit einer Kommentierung von Thieme in der schweizerischen Festschrift zur RBÜ-Feier präsentiert werden konnte.¹ Da Hans Thieme zu dieser Zeit seinen 80. Geburtstag feierte, entstand der Plan, sich bei ihm mit einem Symposium zu be-

1 Die Berner Übereinkunft und die Schweiz, Bern 1986, S. 13–46.

danken, das der Geschichte des Urheberrechts gewidmet war und in der Nähe von Bern, in Murten (Kanton Fribourg), stattfand.

Während dieses Symposiums wurde festgestellt, dass mit dieser Veranstaltung erstmalig in der Geschichte der Rechtswissenschaft Vertreter der Urheberrechtsdogmatik mit solchen der Rechtsgeschichte zusammengefunden haben. Damals wurde von beiden Seiten mehrfach der Wunsch geäußert, auch in Zukunft zur Arbeit an gemeinsamen Themen zusammenzukommen.

Das wurde dann besonders von urheberrechtlicher Seite in die Tat umgesetzt, wobei die Teilnahme an den Arbeiten jedermann offenstand, der für die Unkosten seiner Teilnahme selbst aufkam. Die Kosten für die Drucklegung der Tagungsergebnisse wurden recht bald von der UFITA übernommen. Die Veranstaltungen fanden alle zwei Jahre statt. In der Themenstellung waren die Teilnehmer frei, solange es nur um die historische Dimension des Urheberrechts ging.

Wie dem zweiten Schaubild zu entnehmen ist, haben auf den 16 Tagungen und damit in der Zeitspanne von 29 Jahren 48 Autoren jeweils ihre Beiträge zur Diskussion gestellt. Die Anzahl der Beiträge eines bestimmten Autors hing jeweils auch davon ab, wie häufig er an einer Tagung teilnehmen konnte. Allein schon altersbedingt konnten die wenigsten während der gesamten hier einschlägigen Zeitspanne (1986–2015) wissenschaftlich aktiv sein. Ich weise aber mit Dankbarkeit als Beispiele auf die Autoren Frohne und Gieseke hin.

Die Schaubilder 3 und 4 ordnen die gedruckten Arbeitsergebnisse je nach Tagungsort und je nach Autor in einer Übersicht zusammen. Indem ich sie hier allen heutigen Teilnehmern nach Hause mitgebe, verbinde ich damit die Hoffnung, dass sie einigen von Ihnen als Ansporn zu eigenem Tun dienen mögen. Auf jeden Fall bin ich froh, in Stephan Meder denjenigen gefunden zu haben, der die organisatorischen Aufgaben übernehmen wird, damit unser Arbeitskreis in Zukunft weiterhin so gute Arbeit leisten kann.

I. Tagungen

5./6. 8. 1986	Murten (Fribourg)
7./8. 11. 1987	Heiligenkreuz/Wien
11.–13. 12. 1989	Budapest
11./12. 11. 1991	Wolfenbüttel
30.5.–2. 6. 1993	Trogen
9./10. 9. 1995	Krakau
9./10. 9. 1997	Villa Vigoni (Comersee)
14./15. 9. 1999	Frankesche Stiftungen, Halle
7.–9. 9. 2001	Brig (Wallis)
5./6. 9. 2003	Prag

2.–4. 9. 2005	Weimar
7./8. 9. 2007	Straßburg
4./5. 9. 2009	Leipzig
16.–18. 9. 2011	Berlin
5.–8. 9. 2013	Gotha
4./5. 9. 2015	Heidelberg

II. Beteiligte Autoren mit der Anzahl ihrer Beiträge

Akamatsu, Hidetake	3	Löhr, Isabella	1
Boytha, György	2	Luf, Gerhard	1
Cohen Jehoram, Herman	1	Meder, Stephan	1
Cornish, William R.	1	Müller, Arndt	1
Czychowski, Christian	1	Neuenfeld, Klaus	4
Dietz, Adolf	1	Nomine, Rainer	3
Dillenz, Walter	3	Petri, Gunnar	2
Dittrich, Robert	2	Pohlmann, Hansjörg	1
Dölemeyer, Barbara	3	Portmann, Wolfgang	1
Flechsig, Norbert P.	1	Potz, Richard	1
Frohne, Renate	16	Püschel, Heinz	4
Gergen, Thomas	3	Rehbinder, Manfred	7
Gieseke, Ludwig	12	Reinhart, Beat	1
Götz von Olenhusen, Albrecht	5	Schack, Haimo	1
Hefti, Ernst	1	Schmidt-Szalewski, Joanna	1
Helmensdorfer, Urs	2	Seifert, Fedor	1
Hillig, Hans-Peter	3	Tretter, Hannes	1
Hilty, Reto M.	2	Ubertazzi, Luigi Carlo	1
Hofmeister, Herbert	3	Uchtenhagen, Ulrich	4
Hoyer, Hans	1	Vogel, Martin	3
Karnell, Gunnar	1	von Lewinski, Silke	1
Kern, Bernd-Rüdiger	2	Wadle, Elmar	3
Klippel, Diethelm	1	Walter, Michel M.	1
Lange, Hinrich	1	Wandke, Artur-Axel	13

III. Autoren, mit den Fundstellen ihrer Beiträge

Es gibt vier Fundorte für die ausgearbeiteten Beiträge an den Tagungen:

- UFITA
- Robert Dittrich (Hg.): Woher kommt das Urheberrecht und wohin geht es? Wien 1988 (=1988 RD)
- Robert Dittrich (Hg.): Die Notwendigkeit des Urheberrechtsschutzes im Lichte seiner Geschichte, Wien 1991 (=1991 RD)
- Elmar Wadle (Hg.): Historische Studien zum Urheberrecht in Europa, Berlin 1993 (=1993 EW)

Die Fundstellen sind mit Erscheinungsjahr, mit der UFITA-Bandnummer bzw. mit 1988 RD oder 1991 RD oder 1993 EW und der ersten und letzten Seitenzahl angegeben.

Akamatsu, Hidetake

- Das Recht des Theaters in der Neuzeit Japans 2012 II 353–370
 Savignys Beitrag zum preußischen Urhebergesetz von 1837, sein Leben als akademischer Lehrer und seine Rechtslehre 2014 I 141–164
 Nachdruckverbot bei Savigny: Seine Forderungen nach »Neuheit und Unbefangenheit« in den Vorlesungen und Büchern 2016 II 379–400

Boytha, György

- Fragen der Entstehung des internationalen Urheberrechts 1988 RD 182–199
 Die historischen Wurzeln der Vielfältigkeit des Schutzes von Rechten an Urheberwerken 1991 RD 69–90

Cohen Jehoram, Herman

- Urheberrecht: eine Sache des Rechts oder des Opportunismus 1993 EW 115–120

Cornish, William R.

- Der »Statute of Anne« (8 Anne c. 19) 1993 EW 57–65

Czychowski, Christian

- Im Ringen um die Unabhängigkeit der Urheber – Anhalt-Dessau-Wörlitz und seine Selbstverlagsunternehmungen (1781–1785) 2000 I 191–204

Dietz, Adolf

- Urheberrecht im Wandel. Paradigmenwechsel im Urheberrecht? 1988 RD 200–213

Dillenz, Walter

- Die Entwicklung des Urheberrechts in Österreich von 1895 bis 1936 1988 RD 147–164
 Druckprivilegien und Drucker zwischen Kapitalismus und europäischem Religionsstreit 1991 RD 46–58
 Warum Österreich-Ungarn nie der Berner Übereinkunft beitrug 1993 EW 167–189

Dittrich, Robert

- Der Werkbegriff – sinnvolle Ausdehnung oder Denaturierung 1988 RD 214–237
 Empfiehlt sich die Schaffung eines eigenen originären Rechts des Verlegers? 1991 RD 135–178

Dölemeyer, Barbara

- Der »internationale Standard« des Urheberschutzes, Internationale Urheberrechtsverträge im 19. Jahrhundert 1993 123 53–67
 »Das Urheberrecht ist ein Weltrecht«. Rechtsvergleichung und Immaterialgüterrecht bei Josef Kohler 1993 EW 139–150
 Karl Josef Anton Mittermaier und seine Verleger 2000 II 471–490

Flechsich, Norbert P.

- Der englische Bach aus Leipzig und das erste Urheberrechtsgesetz der Welt; Johann Christian Bach als Wegbereiter des musikalischen Rechtsschutzes 2010 II 445–475

Frohne, Renate

- Sorgen mit dem Urheberschutz in Antike und Humanismus 1987 106 41–49
 Die Stichworte »Plagiarismus« und »Plagiat« in den Enzyklopädiën von Bayle und Diderot 1988 RD 20–28
 Vom Nachdruck unprivilegierter Bücher: Observatio LXXV des NOVUM IUS CONTROVERSUM 1991 RD 9–19
 Jacob Thomas Thomasius: De plagio literario, Leipzig 1673 1993 123 15–27
 Ahasver Fritsch und das Urheberrecht 1993 EW 11–20

Wider die papierene Weisheit, oder: das Gespür für so etwas wie »geistiges Eigentum«. Urheberrecht im Griechenland der Antike?	1995	129	53–68
Cogitationes omnium fiunt, oder: meine Gedanken können nie eines anderen Gedanken werden	1998	136	213–218
Briefschulden als immaterialgüterrechtliche Verpflichtungen. Senecas Gedanken zum geistigen Eigentum	2000	I	173–179
Rilkes Briefwechsel mit seinem Verleger Anton Kippenberg von 1906 bis 1926	2002	I	119–132
Der Tod des Autors. Oder doch: der Autor als Bezugsperson!?	2004	I	19–29
Der Gedanke des Geistigen Eigentums bei Theognis und Cicero	2004	II	399–402
Eine unerhörte Geschichte; ein Manuskriptdiebstahl und »Raubdruck« aus dem Jahre 1533	2005	II	427–432
Künstler-Verbände (Techniten-Synoden) im alten Griechenland	2008	I	47–66
Die Medea-Tragödie: eine »Cento« von Hosidius Geta	2010	II	399–413
Zwei Schriften von Johann Conrad Schwartz: Über das literarische Plagiat (1701), Über Mohammeds Diebstahl von Aussagen der Heiligen Schriften (1711)	2011	III	735–770
Die Goethe-Ausgabe des »Litteratur-Comptoir« (Herisau, Kanton AR, Schweiz) 1835–1838	2016	I	169–178
Gergen, Thomas			
Das württembergische Privilegiensystem gegen den Büchernachdruck im 19. Jahrhundert und die Privilegien zugunsten der Schiller-Erben	2006	I	189–227
Zwischen französischem droit d'auteur und deutscher Privilegientradition: Praxis und Entwicklung des badischen Urheberrechts im 19. Jahrhundert	2011	I	131–158
Kriterien für die Privilegierteilung gegen den Büchernachdruck: Kannte der Reichshofrat ein Prüfungsschema für privilegia impressoria et medica?	2015	II	487–515
Gieseke, Ludwig			
Veröffentlichungen zur Urheberrechtsgeschichte seit 1960	1987	106	7–16
Zensur und Nachdruckschutz in den deutschen Staaten in den Jahren nach 1809	1993	EW	21–31
Beiträge zu zwei Kapiteln der Urheberrechtentwicklung in Deutschland bis 1800	1996	130	5–23
Günther Heinrich von Berg und der Frankfurter Urheberrechtswurf von 1819	1999	138	117–151
Autor und Autorschaft im Mittelalter	2000	I	181–190
Erinnerungen an den Bonner Bergrat und Professor Rudolf Klostermann (1828–1886)	2002	I	133–143
Wege zum Verlags- und Urheberrecht, Walter Bappert (1894–1985) als Verlagsrechtler und Rechtshistoriker	2003	III	743–767
Anmerkungen zur Namensnennung bei Publikationen aus Hochschulen	2004	I	5–18
Erinnerung an Julius Eduard Hitzig (1780–1849)	2006	I	173–187
Die Nachdruckregelungen für Sachsen-Coburg-Gotha von 1828 und für Sachsen-Meiningen von 1829	2010	III	721–746
Urheberrechtliche Schutzfristen – Regelungen und Begründungen seit dem 19. Jahrhundert und kritische Betrachtung heute	2012	I	139–169

Zur Verlängerung der Dauer des Verwertungsrechts in § 82 des URG	2013	III	787–798
Götz von Olenhusen, Albrecht			
Karl May und das Urheber und Verlagsrecht im 19. Jahrhundert	2002	II	427–450
Factum clarum jus nebulosum: Alan Patrick Herberts Beitrag zum englischen Urheberrecht und Uncommon Law	2005	III	861–877
Der Konflikt Dr. Johann Peter Eckermanns mit dem Verlag F. A. Brockhaus über »Goethes Gespräche mit Eckermann«	2010	III	747–794
Die »Casta Diva« und der »König des Humbugs«. (Jenny Lind und P. T. Barnum). Zum Vertragsrecht und Vertragsbruch von Sängerinnen im 19. Jahrhundert	2014	II	435–513
Lobbyisten für ein internationales Copyright im 19./20. Jahrhundert: Charles Dickens und Mark Twain im Vergleich	2016	II	401–415
Hefti, Ernst			
Das Urheberrecht im Nationalsozialismus	1988	RD	165–181
Helmendorfer, Urs			
Die Bühne als Nachdruckerin. Nestroy und das Autorrecht	2002	III	825–844
Was leistet der »ausübende Künstler«?	2005	III	811–838
Hillig, Hans-Peter			
Der Beitrag Curt Hilligs zur Entwicklung des Urheber- und Verlagsrechts	2004	I	31–45
Der Weimarer Mindesttarif – zu den Anfängen der Tariffbewegung der deutschen Schriftsteller	2012	I	101–118
Das Rundfunkurteil des Reichsgerichts und seine Bedeutung für das Urheberrecht	2016	I	179–188
Hilty, Reto M.			
Das Basler Nachdrucksverbot von 1531 im Lichte der gegenwärtigen Entwicklungen des Urheberrechts	1991	RD	20–45
Fragen zur Entwicklung des schweizerischen Verlagsrechts	1993	EW	207–224
Hofmeister, Herbert			
Bemerkungen zur Geschichte des österreichischen Urheberrechts	1987	106	173–187
Die Entwicklung des Urheberrechts in Österreich vom aufgeklärten Absolutismus bis zum Jahre 1895	1988	RD	135–146
Der österreichisch-sardinische Urheberrechtsvertrag von 1840	1991	RD	239–251
Hoyer, Hans			
Urhebervertragsrecht als Beispiel für den Schutz des Schwächeren im Privatrecht	1991	RD	124–134
Karnell, Gunnar			
Theoretische Entwicklungen des Urheberrechts in den nordischen Ländern	1993	EW	105–114
Kern, Bernd-Rüdiger			
Aspekte des Urheberrechts bei Rossini	2000	I	205–220
Georg Beselers Beitrag zum Urheberrecht	2004	II	403–414
Klippel, Diethelm			
Der Idee des geistigen Eigentums in Naturrecht und Rechtsphilosophie des 19. Jahrhunderts	1993	EW	121–138
Koppitz, Hans Joachim			
Prager Privilegien Kaiser Rudolfs II	2003	II	347–364
Lange, Hinrich			
Entwicklung des Musikverlagswesens in Deutschland unter Berücksichtigung der Vertragspraxis des 19. Jahrhunderts	2014	III	691–727

Löhr, Isabella				
Der Völkerbund und die Globalisierung geistiger Eigentumsrechte in der Zwischenkriegszeit	2008	I	67–90	
Luf, Gerhard				
Philosophische Strömungen in der Aufklärung und ihr Einfluss auf das Urheberrecht	1988	RD	9–19	
Meder, Stephan				
Leibniz und das Urheberrecht. Legitimation des Schutzes immaterieller Güter auf Grundlage des Naturrechts	2016	I	7–34	
Müller, Arndt				
Zum Übersetzungsrecht mit Blick auf die Berner Konvention	1987	106	235–243	
Neuenfeld, Klaus				
Anfänge eines Urheberrechts an Bauwerken	2002	II	409–425	
Der Verleger Carl Joseph Meyer und das Urheberrecht	2012	I	119–137	
Das künstlerische und literarische Gotha	2013	III	745–762	
Ungereimtes im Urheberrecht	2016	II	363–378	
Nomine, Rainer				
Der Königlich Preussische Literarische Sachverständigen-Verein von 1838 bis 1870. Ein Wegbereiter des deutschen Urheberrechts im Spiegel der Akten des Geheimen Staatsarchivs Preussischer Kulturbesitz, Berlin	2001	I	497–533	
Der Entwurf eines preußischen Gesetzes über den Verlagsvertrag (1838–1846): Ein gescheiterter Versuch zur Neuregelung der vertraglichen Stellung von Urhebern	2003	II	365–397	
Vestigia terrent: Zur Entstehung des sächsischen Gesetzes den Schutz der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend vom 22. Februar 1844	2007	II	481–514	
Petri, Gunnar				
Privileges, censorship and author's rights – a Swedish perspective	2006	I	229–241	
The breakthrough of authors' rights – remarks from a comparative perspective	2010	III	703–719	
Pohlmann, Hansjörg				
Druckerprivilegien als kaiserlicher Autorenschutz (unveröffentlicht)				
Der Urheberrechtsstreit des Wittenberger Professors Dr. med. Kaspar Peuker mit dem Frankfurter Verleger Sigmund Feyerabend (1568–1570)	1987	106	71–94	
Portmann, Wolfgang				
Zur Entwicklung der Rechtsstellung des Arbeitgebers im schweizerischen Urheberrecht	1987	106	245–254	
Potz, Richard				
Urheberrecht aus kirchlicher Sicht	1988	RD	43–54	
Püschel, Heinz				
Rechte des Bühnenauteurs und Urheberrechtsschutzfrist aus historischer Sicht	1991	RD	222–238	
Der Vertrag zwischen dem Deutschen Reich und den USA über den Schutz von Urheberrechten vom 15. Januar 1892	1996	130	25–55	
Zur Entstehung des Urheberrechts in der DDR	2000	II	491–511	
Erste Vorarbeiten für ein Urheberrechtsgesetz der DDR	2002	I	145–177	
Rehbinder, Manfred				
Zum Rechtsschutz der Herausgabe historischer Texte	1987	106	255–274	

Kein Urheberrecht ohne Gesetzesrecht	1988	RD	99–116
Die Parsifal-Frage oder der Gedanke des Verbraucherschutzes im Urheberrecht	1991	RD	91–101
Johann Caspar Bluntschli Beitrag zur Theorie des Urheberrechts	1993	123	29–51
Die geschichtliche Entwicklung des schweizerischen Urheberrechts zum ersten Bundesgesetz vom Jahre 1883	1993	EW	67–80
Felix Dahn und Karl Gareis zur Theorie des Urheberrechts (und Eric Pahud) Urheberrechtsschutz und strafrechtliche Inhaltskontrolle	1995	129	69–81
	1998	136	277–298
Reinhart, Beat			
Vom Einfluss der Technik auf die Entwicklung des subjektiven Urheberrechts	1987	106	219–229
Schack, Haimo			
Die ersten Urheberrechtsgesetze in den Vereinigten Staaten von Amerika 1783–1786	1998	136	219–231
Schmidt-Szalewski, Joanna			
Evolution du droit d'Auteur en France	1993	EW	151–166
Seifert, Fedor			
Georg Christoph Lichtenbergs Streitschrift gegen »Schleichdrucker«	2016	II	333–361
Tretter, Hannes			
Urheberrecht und Grundrechte	1991	RD	102–123
Ubertazzi, Luigi Carlo			
Zu den piemontesischen Ursprüngen des italienischen Urheberrechts	1993	EW	81–104
Uchtenhagen, Ulrich			
Zur Geschichtsschreibung der internationalen Konventionen des Urheberrechts	1987	106	231–234
Die Urheberrechtssysteme der Welt und ihre Verwurzelung	1988	RD	29–42
Zur Geschichte der amerikanischen Urheberrechts-Konventionen	1991	RD	252–275
Die ausländischen Einflüsse auf die Urheberrechts-Gesetze der schweizerischen Kantone im 19. Jahrhundert	1994	126	179–222
Vogel, Martin			
Grundzüge der Geschichte des Urheberrechts in Deutschland bis zum preußischen Gesetz von 1837	1988	RD	117–134
Die Entfaltung des Übersetzungsrechts im deutschen Urheberrecht des 19. Jahrhunderts	1991	RD	202–221
Urheberpersönlichkeitsrecht und Verlagsrecht im letzten Drittel des 19. Jahrhunderts	1993	EW	191–206
von Lewinski, Silke			
Das Urheberrecht zwischen GATT/WTO und WIPO	1998	136	103–127
Wadle, Elmar			
Vor- oder Frühgeschichte des Urheberrechts? Zur Diskussion über die Privilegien gegen den Nachdruck	1987	106	95–107
Das preußische Urheberrechtsgesetz von 1837 im Spiegel seiner Vorgeschichte	1988	RD	55–98
Photographie und Urheberrecht im 19. Jahrhundert	1991	RD	179–201
Privilegienschutz gegen den Nachdruck um 1809 – Der Fall Artaria contra Götz	1993	EW	33–55

Walter, Michel M.

Die Grundsätze des Konventionsrechts vor dem Hintergrund der neueren urheberrechtlichen Entwicklungen 1988 RD 238–254

Wandke, Artur-Axel

Zu einigen theoretischen Grundlagen des Urheberrechts in der DDR – Historischer Einblick 1993 EW 225–236

Geistiges Eigentum contra Persönlichkeitsrecht? 1991 RD 59–68

Zur kulturellen und sozialen Dimension des Urheberrechts 1993 123 5–13

Die unendliche Geschichte eines Stuhls 1996 130 57–69

Theaterzensur und Urheberpersönlichkeitsrecht am Anfang des 20. Jahrhunderts in Preußen 1998 136 257–276

Goethe und das Urheberrecht 2000 II 453–470

Einige Aspekte zur Urheberrechtsreform im Dritten Reich 2002 II 451–474

Aufstieg und Fall der Künstlerin Marlene Dietrich, oder der Streit um Künstlerrechte 2005 III 839–859

Beaumarchais et la propriété intellectuelle 2008 II 389–421

Die Kanonformel – eine historische Quelle des Änderungsverbots im Urheberrecht? 2010 II 415–444

Aufstieg oder Fall des Urheberrechts im digitalen Zeitalter? 2011 III 649–684

Majestätsbeleidigung versus Urheberrecht 2014 I 109–140

Werktreue, Nibelungentreue des Theaterregisseurs? 2016 I 135–167

IV. Tagungsprogramme

Angegeben sind die Tagungsorte und der Band / die Bände, in denen die Beiträge erschienen sind

5./6.8.1986, Murten (Fribourg): Symposium zu Ehren von Hans Thieme

UFITA, Band 106 (1987)

Frohne, Renate	Sorgen mit dem Urheberschutz in Antike und Humanismus
Gieseke, Ludwig	Veröffentlichungen zur Urheberrechtsgeschichte seit 1960
Hofmeister, Herbert	Bemerkungen zur Geschichte des österreichischen Urheberrechts
Müller, Arndt	Zum Übersetzungsrecht mit Blick auf die Berner Konvention
Portmann, Wolfgang	Zur Entwicklung der Rechtsstellung des Arbeitgebers im schweizerischen Urheberrecht
Rehbinder, Manfred	Zum Rechtsschutz der Herausgabe historischer Texte
Reinhart, Beat	Vom Einfluss der Technik auf die Entwicklung des subjektiven Urheberrechts
Uchtenhagen, Ulrich	Zur Geschichtsschreibung der internationalen Konventionen des Urheberrechts
Wadle, Elmar	Vor- oder Frühgeschichte des Urheberrechts? Zur Diskussion über die Privilegien gegen den Nachdruck

7./8. 11. 1987, Heiligenkreuz/Wien: Seminar zur Frage »Woher kommt das Urheberrecht ...«

Robert Dittrich (Hg.), Woher kommt das Urheberrecht und wohin geht es?, Wien 1988

Boytha, György	Fragen der Entstehung des internationalen Urheberrechts
Dietz, Adolf	Urheberrecht im Wandel. Paradigmenwechsel im Urheberrecht?
Dillenz, Walter	Die Entwicklung des Urheberrechts in Österreich von 1895 bis 1936
Dittrich, Robert	Der Werkbegriff – sinnvolle Ausdehnung oder Denaturierung
Frohne, Renate	Die Stichworte »Plagiararisme« und »Plagiaire« in den Enzyklopädiën von Bayle und Diderot
Hefti, Ernst	Das Urheberrecht im Nationalsozialismus
Hofmeister, Herbert	Die Entwicklung des Urheberrechts in Österreich vom aufgeklärten Absolutismus bis zum Jahre 1895
Luf, Gerhard	Philosophische Strömungen in der Aufklärung und ihr Einfluss auf das Urheberrecht
Potz, Richard	Urheberrecht aus kirchlicher Sicht
Rehbinder, Manfred	Kein Urheberrecht ohne Gesetzesrecht
Uchtenhagen, Ulrich	Die Urheberrechtssysteme der Welt und ihre Verwurzelung
Vogel, Martin	Grundzüge der Geschichte des Urheberrechts in Deutschland bis zum preußischen Gesetz von 1837
Wadle, Elmar	Das preußische Urheberrechtsgesetz von 1837 im Spiegel seiner Vorgeschichte
Walter, Michel M.	Die Grundsätze des Konventionsrechts vor dem Hintergrund der neueren urheberrechtlichen Entwicklungen

11.–13. 12. 1989, Budapest: Seminar zur Geschichte des Urheberrechts seit dem 18. Jh.

Robert Dittrich (Hg.), Die Notwendigkeit des Urheberrechtsschutzes ..., Wien 1991

Boytha, György	Die historischen Wurzeln der Vielfältigkeit des Schutzes von Rechten an Urheberwerken
Dillenz, Walter	Druckprivilegien und Drucker zwischen Kapitalismus und europäischem Religionsstreit
Dittrich, Robert	Empfiehl sich die Schaffung eines eigenen originären Rechts des Verlegers?
Frohne, Renate	Vom Nachdruck unprivilegierter Bücher: Observatio LXXV des NOVUM IUS CONTROVERSUM
Hilty, Reto M.	Das Basler Nachdrucksverbot von 1531 im Lichte der gegenwärtigen Entwicklungen des Urheberrechts
Hofmeister, Herbert	Der österreichisch-sardinische Urheberrechtsvertrag von 1840
Hoyer, Hans	Urhebervertragsrecht als Beispiel für den Schutz des Schwächeren im Privatrecht

Püschel, Heinz	Rechte des Bühnenauteurs und Urheberrechtsschutzfrist aus historischer Sicht
Rehbinder, Manfred	Die Parsifal-Frage oder der Gedanke des Verbraucherschutzes im Urheberrecht
Tretter, Hannes	Urheberrecht und Grundrechte
Uchtenhagen, Ulrich	Zur Geschichte der amerikanischen Urheberrechts-Konventionen
Vogel, Martin	Die Entfaltung des Übersetzungsrechts im deutschen Urheberrecht des 19. Jahrhunderts
Wadle, Elmar	Photographie und Urheberrecht im 19. Jahrhundert
Wandtke, Artur-Axel	Geistiges Eigentum contra Persönlichkeitsrecht?

11./12. 11. 1991, Wolfenbüttel: Symposium zur Geschichte des Urheberrechts

Elmar Wadle (Hg.), Historische Studien zum Urheberrecht in Europa, Berlin 1993

Cohen Jehoram, Herman	Urheberrecht: eine Sache des Rechts oder des Opportunismus
Cornish, William R.	Der »Statute of Anne« (8 Anne c. 19)
Dillenz, Walter	Warum Österreich-Ungarn nie der Berner Übereinkunft beitrug
Dölemeyer, Barbara	»Das Urheberrecht ist ein Weltrecht«. Rechtsvergleichung und Immaterialgüterrecht bei Josef Kohler
Frohne, Renate	Ahasver Fritsch und das Urheberrecht
Gieseke, Ludwig	Zensur und Nachdruckschutz in den deutschen Staaten in den Jahren nach 1809
Hilty, Reto M.	Fragen zur Entwicklung des schweizerischen Verlagsrechts
Karnell, Gunnar	Theoretische Entwicklungen des Urheberrechts in den nordischen Ländern
Klippel, Diethelm	Der Idee des geistigen Eigentums in Naturrecht und Rechtsphilosophie des 19. Jahrhunderts
Rehbinder, Manfred	Die geschichtliche Entwicklung des schweizerischen Urheberrechts zum ersten Bundesgesetz vom Jahre 1883
Schmidt-Szalewski, Joanna	Evolution du droit d'Auteur en France
Ubertazzi, Luigi Carlo	Zu den piemontesischen Ursprüngen des italienischen Urheberrechts
Vogel, Martin	Urheberpersönlichkeitsrecht und Verlagsrecht im letzten Drittel des 19. Jahrhunderts
Wadle, Elmar	Privilegienschutz gegen den Nachdruck um 1809 – Der Fall Artaria contra Götz
Wandtke, Artur-Axel	Zu einigen theoretischen Grundlagen des Urheberrechts in der DDR – Historischer Einblick

30.5.–2.6.1993, Trogen: Symposium für Urheberrechtsgeschichte

UFITA, Bände 123 (1993) / 126 (1994)

Dölemeyer, Barbara	Der »internationale Standard« des Urheberschutzes, Internationale Urheberrechtsverträge im 19. Jahrhundert
Frohne, Renate	Jacob Thomas Thomasius: De plagio literario, Leipzig 1673
Rehbinder, Manfred	Johann Caspar Bluntschli Beitrag zur Theorie des Urheberrechts
Uchtenhagen, Ulrich	Die ausländischen Einflüsse auf die Urheberrechts-Gesetze der schweizerischen Kantone im 19. Jahrhundert
Wandtke, Artur-Axel	Zur kulturellen und sozialen Dimension des Urheberrechts

9./10.9.1995, Krakau: Symposium für Urheberrechtsgeschichte

UFITA, Bände 129 (1995) / 130 (1996)

Frohne, Renate	Wider die papierene Weisheit, oder: das Gespür für so etwas wie »geistiges Eigentum«. Urheberrecht im Griechenland der Antike?
Gieseke, Ludwig	Beiträge zu zwei Kapiteln der Urheberrechtentwicklung in Deutschland bis 1800
Püschel, Heinz	Der Vertrag zwischen dem Deutschen Reich und den USA über den Schutz von Urheberrechten vom 15. Januar 1892
Rehbinder, Manfred	Felix Dahn und Karl Gareis zur Theorie des Urheberrechts
Wandtke, Artur-Axel	Die unendliche Geschichte eines Stuhls

9./10.9.1997, Villa Vigoni (Comersee): Arbeitskreis für die Entwicklungsgeschichte des Urheberrechts

UFITA, Band 136 (1998)

Frohne, Renate	Cogitationes omnium fiunt, oder: meine Gedanken können nie eines anderen Gedanken werden
Rehbinder, Manfred (und Eric Pahud)	Urheberrechtsschutz und strafrechtliche Inhaltskontrolle
Schack, Haimo	Die ersten Urheberrechtsgesetze in den Vereinigten Staaten von Amerika 1783–1786
von Lewinski, Silke	Das Urheberrecht zwischen GATT/WTO und WIPO
Wandtke, Artur-Axel	Theaterzensur und Urheberpersönlichkeitsrecht am Anfang des 20. Jahrhunderts in Preußen

14./15. 9. 1999, Frankesche Stiftungen, Halle: Arbeitskreis für die Entwicklungsgeschichte des Urheberrechts

UFITA, 2000 Bände I und II

Czychowski, Christian	Im Ringen um die Unabhängigkeit der Urheber – Anhalt-Dessau-Wörlitz und seine Selbstverlagsunternehmungen (1781–1785)
Dölemeyer, Barbara	Karl Josef Anton Mittermaier und seine Verleger
Frohne, Renate	Briefschulden als immaterialgüterrechtliche Verpflichtungen. Senecas Gedanken zum geistigen Eigentum
Gieseke, Ludwig	Autor und Autorschaft im Mittelalter
Kern, Bernd-Rüdiger	Aspekte des Urheberrechts bei Rossini
Püschel, Heinz	Zur Entstehung des Urheberrechts in der DDR
Wandtke, Artur-Axel	Goethe und das Urheberrecht

7.–9. 9. 2001, Brig (Wallis): Arbeitskreis zur Geschichte des Urheberrechts

UFITA, Bände 2002 I, II und III

Frohne, Renate	Rilkes Briefwechsel mit seinem Verleger Anton Kippenberg von 1906 bis 1926
Gieseke, Ludwig	Erinnerungen an den Bonner Bergrat und Professor Rudolf Klostermann (1828–1886)
Götz von Olenhusen, Albrecht	Karl May und das Urheber- und Verlagsrecht im 19. Jahrhundert
Helmendorfer, Urs	Die Bühne als Nachdruckerin. Nestroy und das Autorrecht
Neuenfeld, Klaus	Anfänge eines Urheberrechts an Bauwerken
Püschel, Heinz	Erste Vorarbeiten für ein Urheberrechtsgesetz der DDR
Wandtke, Artur-Axel	Einige Aspekte zur Urheberrechtsreform im Dritten Reich

5./6. 9. 2003, Prag: Arbeitskreis zur Geschichte des Urheberrechts

UFITA, Bände 2003 II, 2004 I und II

Frohne, Renate	Der Tod des Autors. Oder doch: der Autor als Bezugsperson!?
Frohne, Renate	Der Gedanke des Geistigen Eigentums bei Theognis und Cicero
Hillig, Hans-Peter	Der Beitrag Curt Hilligs zur Entwicklung des Urheber- und Verlagsrechts
Kern, Bernd-Rüdiger	Georg Beselers Beitrag zum Urheberrecht
Koppitz, Hans Joachim	Prager Privilegien Kaiser Rudolfs II.

2.–4. 9. 2005, Weimar: Arbeitskreis zur Geschichte des Urheberrechts

UFITA, Bände 2005 II und III, 2006 I

Frohne, Renate	Eine unerhörte Geschichte; ein Manuskriptdiebstahl und »Raubdruck« aus dem Jahre 1533
Gergen, Thomas	Das württembergische Privilegiensystem gegen den Büchernachdruck im 19. Jahrhundert und die Privilegien zugunsten der Schiller-Erben
Gieseke, Ludwig	Erinnerung an Julius Eduard Hitzig (1780–1849)
Götz von Olenhusen, Albrecht	Factum clarum jus nebulosum: Alan Patrick Herberts Beitrag zum englischen Urheberrecht und Uncommon Law
Helmendorfer, Urs	Was leistet der »ausübende Künstler«? 838
Petri, Gunnar	Privileges, censorship and author's rights – a Swedish perspective
Wandtke, Artur-Axel	Aufstieg und Fall der Künstlerin Marlene Dietrich, oder der Streit um Künstlerrechte

7./8. 9. 2007, Straßburg: Arbeitskreis zur Geschichte des Urheberrechts

UFITA, Bände 2008 I und II

Frohne, Renate	Künstler-Verbände (Techniten-Synoden) im alten Griechenland
Löhr, Isabella	Der Völkerbund und die Globalisierung geistiger Eigentumsrechte in der Zwischenkriegszeit
Wandtke, Artur-Axel	Beaumarchais et la propriété intellectuelle

4./5. 9. 2009, Leipzig: Arbeitskreis zur Geschichte des Urheberrechts

UFITA, Bände 2010 II und III, 2011 I

Flehsig, Norbert P.	Der englische Bach aus Leipzig und das erste Urheberrechtsgesetz der Welt. Johann Christian Bach als Wegbereiter des musikalischen Rechtsschutzes
Frohne, Renate	Die Medea-Tragödie: eine »Cento« von Hosidius Geta
Gergen, Thomas	Zwischen französischem droit d'auteur und deutscher Privilegentradition: Praxis und Entwicklung des badischen Urheberrechts im 19. Jahrhundert
Gieseke, Ludwig	Die Nachdruckregelungen für Sachsen-Coburg-Gotha von 1828 und für Sachsen-Meiningen von 1829
Götz von Olenhusen, Albrecht	Der Konflikt Dr. Johann Peter Eckermanns mit dem Verlag F. A. Brockhaus über »Goethes Gespräche mit Eckermann«
Petri, Gunnar	The breakthrough of authors' rights – remarks from a comparative perspective

Wandtke, Artur-Axel Die Kanonformel – eine historische Quelle des Änderungsverbots im Urheberrecht?

16.–18.9.2011, Berlin: Arbeitskreis zur Geschichte und Zukunft des Urheberrechts

UFITA, Bände 2011 III, 2012 I und II

Akamatsu, Hidetake	Das Recht des Theaters in der Neuzeit Japans
Frohne, Renate	Zwei Schriften von Johann Conrad Schwartz: Über das literarische Plagiat (1701), Über Mohammeds Diebstahl von Aussagen der Heiligen Schriften (1711)
Gieseke, Ludwig	Urheberrechtliche Schutzfristen – Regelungen und Begründungen seit dem 19. Jahrhundert und kritische Betrachtung heute
Hillig, Hans-Peter	Der Weimarer Mindesttarif – zu den Anfängen der Tarifbewegung der deutschen Schriftsteller
Neuenfeld, Klaus	Der Verleger Carl Joseph Meyer und das Urheberrecht
Wandtke, Artur-Axel	Aufstieg oder Fall des Urheberrechts im digitalen Zeitalter?

5.–8.9.2013, Gotha: Arbeitskreis zur Geschichte des Urheberrechts und seiner Zukunft

UFITA, Bände 2013 III, 2014 I, II und III, 2015 II

Akamatsu, Hidetake	Savignys Beitrag zum preußischen Urhebergesetz von 1837, sein Leben als akademischer Lehrer und seine Rechtslehre
Gergen, Thomas	Kriterien für die Privilegienerteilung gegen den Büchernachdruck: Kannte der Reichshofrat ein Prüfungsschema für privilegia impressoria et medica?
Gieseke, Ludwig	Zur Verlängerung der Dauer des Verwertungsrechts in § 82 des Urheberrechtsgesetzes
Götz von Olenhusen, Albrecht	Die »Casta Diva« und der »König des Humbugs«. (Jenny Lind und P. T. Barnum). Zum Vertragsrecht und Vertragsbruch von Sängerinnen im 19. Jahrhundert
Lange, Hinrich	Entwicklung des Musikverlagswesens in Deutschland unter Berücksichtigung der Vertragspraxis des 19. Jahrhunderts
Neuenfeld, Klaus	Das künstlerische und literarische Gotha
Wandtke, Artur-Axel	Majestätsbeleidigung versus Urheberrecht

4./5. 9. 2015, Heidelberg: Arbeitskreis zur Geschichte des Urheberrechts und seiner Zukunft

UFITA, Bände 2016 I und II

Akamatsu, Hidetake	Nachdruckverbot bei Savigny: Seine Forderungen nach »Neuheit und Unbefangenheit« in den Vorlesungen und Büchern
Frohne, Renate	Die Goethe-Ausgabe des »Litteratur-Comptoir« (Herisau, Kanton AR, Schweiz) 1835–1838
Götz von Olenhusen, Albrecht	Lobbyisten für ein internationales Copyright im 19./20. Jahrhundert: Charles Dickens und Mark Twain im Vergleich
Hillig, Hans-Peter	Das Rundfunkurteil des Reichsgerichts und seine Bedeutung für das Urheberrecht
Meder, Stephan	Leibnitz und das Urheberrecht. Legitimation des Schutzes immaterieller Güter auf Grundlage des Naturrechts
Neuenfeld, Klaus	Ungereimtes im Urheberrecht
Seifert, Fedor	Georg Christoph Lichtenbergs Streitschrift gegen »Schleichdrucker«
Wandtke, Artur-Axel	Werktreue, Nibelungentreue des Theaterregisseurs?

Ludwig Gieseke

Erasmus von Rotterdam und das Neue Testament von 1516

An den Druck der von Erasmus von Rotterdam (1496–1536) erarbeiteten griechischen und lateinischen Fassung des Neuen Testaments 1516 durch Johannes Froben in Basel ist 500 Jahre später, 2016, mit einer eindrucksvollen Ausstellung im Basler Münster erinnert worden. Dazu ist eine umfangreiche Begleitpublikation erschienen, die viele Einzelheiten des editorisch wie drucktechnisch damals großen Werkes behandelt.¹ In Deutschland sind das Ereignis von 1516 und die Ausstellung von 2016 samt Begleitpublikation in der Öffentlichkeit kaum hinreichend gewürdigt worden, vielleicht weil Veranstaltungen im Rahmen der Luther-Dekade vielfach die Aufmerksamkeit beanspruchten. Dabei hatte das Neue Testament erhebliche Bedeutung für den ganzen Bereich der Christenheit. Es war bald in mehreren verbesserten Ausgaben weit verbreitet. 1522 war es die Grundlage des von Luther auf der Wartburg erarbeiteten deutschsprachigen sog. Septembertestaments. Bis in das 19. Jahrhundert blieb die griechische Fassung *Textus receptus* in der lutherischen Kirche.

Im Folgenden soll in knapper Form auf drei mit Entstehen und Druck des Neuen Testaments vor 500 Jahren zusammenhängende Fragen eingegangen werden, die man heute als den weiten Bereich des geistigen Eigentums berührend sehen kann.

Das Problem der Bearbeitung herkömmlicher biblischer Texte

Schon seine ersten Buchveröffentlichungen hatten Erasmus in Europa berühmt gemacht, insbesondere: die 1500 in Paris gedruckten *Adagia collectanea* (eine Sammlung breit kommentierter Sprichwörter), 1505 in Venedig unter persönlicher Mitwirkung von Erasmus von Aldus Manutius neu gedruckt; 1503 das

1 Ueli Dill u. Petra Schierl (Hg.): *Das bessere Bild Christi – Das Neue Testament in der Ausgabe des Erasmus von Rotterdam*. Basel 2016. Auf Beiträge in dieser Begleitpublikation ist der folgende Text gestützt.